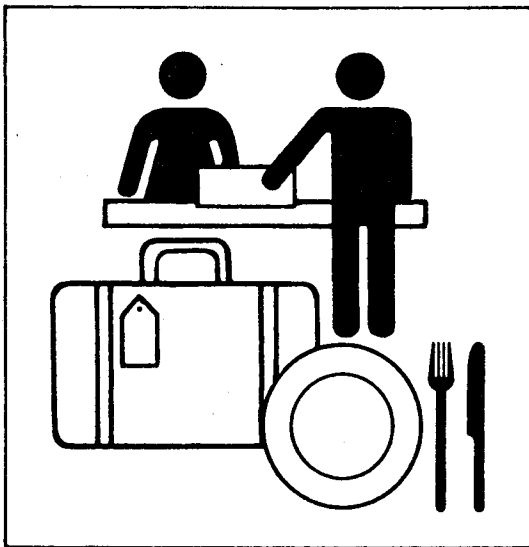


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel
(Meßzahlen)

Februar 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

	Seite
1 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	3
2 Umsatz im Februar 1989	4
3 Umsatzentwicklung seit 1986	5

T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	12
3 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Arten des Großhandels und Absatzformen	18
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen	20
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels	21
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Absatzformen	21
7 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	22

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-05438

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1987 und 1988
können in einer Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1989

Preis: DM 5,40 DM

Bestellnummer: 2060110 - 89102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines Beleg-
exemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel (Unterabteilung 40/41 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 10 000 Unternehmen, die repräsentativ, aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1985 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt 101 089 Großhandelsunternehmen, die am Stichtag 29.3.1985 ermittelt worden waren, die 47 940 Unternehmen unberücksichtigt, die 1984 weniger als 1 Million DM umgesetzt hatten. Die seit 1985 neugegründeten Unternehmen werden laufend repräsentativ in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Großhandelstatistik wird zentral durchgeführt. Die Angaben werden vom Statistischen Bundesamt erhoben. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der Umsatz (ohne Umsatzsteuer) und die Anzahl der Vollzeit- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Von Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern angefordert.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. Im später erscheinenden Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Maßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Großhandelstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt, also nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Halbwaren" und "Fertigwaren", die in je sieben Wirtschaftsgruppen unterteilt sind. Unterhalb der Gruppenebene werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Großhandelstatistik Ergebnisse bereitgestellt in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten, also Binnenhandel, Außenhandel und Globalhandel sowie über den Produktions- und den Konsumtionsverbindungshandel beim Binnen- und Außenhandel.

Grundsätzlich ist zu beachten, daß auch Veränderungen im Berichtsfirmenkreis, dazu gehören neben Betriebsstillegungen auch rechtliche Unternehmensveränderungen wie Fusion, Unternehmensteilung u.ä., die Großhandelsergebnisse beeinflussen können. I.d. Regel macht sich das dann nur in den einzelnen Branchenergebnissen bemerkbar.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Strekkengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigengeschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zolllager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

Arten des Großhandels

- Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen höchstens je 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Außenhandel

Von den Warenbezügen oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland.

- Globalhandel

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

2 Umsatz im Februar 1989

Die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im Februar 1989 rd. 65 Mrd. DM um. Das waren rd. 3 Mrd. DM oder 5,3 % mehr als im Februar 1988. Infolge gestiegener Großhandelsverkaufspreise ergab sich real, in Preisen von 1980 gerechnet, ein Umsatzrückgang um 0,5 %.

Der Großhandel mit **F e r t i g w a r e n** setzte rd. 38 Mrd. DM um. Damit wurde gegenüber dem Vorjahresmonat nur nominal (+ 0,7 %) ein Umsatzzuwachs ermittelt (real: - 0,7 %). In den sieben diesem Bereich zugehörigen Wirtschaftsgruppen ergaben sich folgende Veränderungsdaten:

Der Großhandel mit **R o h s t o f f e n u n d H a l b w a r e n** erzielte im Februar 1989 einen Umsatz in Höhe von rd. 27 Mrd. DM (nominal: + 12,6 %; real: - 0,2 %). In den diesem Bereich zugehörigen sieben Wirtschaftsgruppen wurden folgende Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahresmonat ermittelt:

Großhandel mit	Februar 1989 gegenüber Februar 1988	
	nominal %	real
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	+ 5,3	+ 0,6
textil. Rohstoffen u. Halbwaren, Häuten usw.	- 2,2	- 4,7
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	+ 12,9	+ 8,2
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	+ 3,7	- 5,8
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	+ 21,4	- 0,1
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	+ 10,8	+ 7,4
Altmaterial, Reststoffen	+ 58,2	+ 3,3

Großhandel mit	Februar 1989 gegenüber Februar 1988	
	nominal %	real
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	- 0,4	- 1,4
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	- 6,9	- 7,3
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	+ 9,2	+ 7,7
feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw.	+ 9,3	+ 9,8
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	- 5,5	- 6,3
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen	+ 1,2	- 0,8
Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art	+ 9,3	+ 4,2

3 Umsatzentwicklung seit 1986*)
Ergebnisse auf der Basis 1986 = 100

Zeitraum	Großhandel insgesamt		Rohstoffe und Halbwaren		Fertigwaren		Großhandel insgesamt	Rohstoffe und Halbwaren	Fertigwaren
	in jeweiligen Preisen						in Preisen des Jahres 1980		
	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	% 2)		
1986	788,6	- 7,5	330,1	- 21,6	458,6	+ 6,2	-	-	-
1987	771,9	- 2,1	306,6	- 7,1	465,3	+ 1,5	+ 2,1	- 1,1	+ 4,7
1988	810,4	+ 5,0	324,0	+ 5,7	486,4	+ 4,5	+ 3,2	+ 2,2	+ 4,0
1987 1. Halbjahr	373,5	- 5,9	149,8	- 13,9	223,7	+ 0,3	+ 0,6	- 3,4	+ 4,2
2. Halbjahr	398,4	+ 1,7	156,8	+ 0,4	241,6	+ 2,6	+ 3,3	+ 1,5	+ 4,9
1988 1. Halbjahr	390,5	+ 4,6	156,0	+ 4,1	234,4	+ 4,8	+ 3,4	+ 2,3	+ 4,4
2. Halbjahr	420,0	+ 5,4	168,0	+ 7,1	252,0	+ 4,3	+ 2,9	+ 2,0	+ 3,6
1987 1. Quartal	180,5	- 6,6	71,6	- 16,1	108,9	+ 0,9	+ 1,6	- 2,5	+ 5,3
2. Quartal	193,0	- 5,3	78,2	- 11,8	114,8	- 0,3	- 0,3	- 4,3	+ 3,1
3. Quartal	193,3	+ 0,6	77,9	- 1,9	115,4	+ 2,4	+ 3,2	+ 0,5	+ 5,5
4. Quartal	205,1	+ 2,8	78,9	+ 2,9	126,3	+ 2,9	+ 3,6	+ 2,4	+ 4,5
1988 1. Quartal	189,8	+ 5,2	74,1	+ 3,5	115,7	+ 6,2	+ 4,6	+ 2,8	+ 5,9
2. Quartal	200,7	+ 4,0	82,0	+ 4,9	118,7	+ 3,4	+ 2,5	+ 1,9	+ 2,9
3. Quartal	202,3	+ 4,7	82,4	+ 5,8	120,0	+ 4,0	+ 2,5	+ 1,1	+ 3,7
4. Quartal	217,6	+ 6,1	85,6	+ 8,5	132,0	+ 4,5	+ 3,2	+ 3,0	+ 3,4
1987 Februar	58,1	- 6,4	22,7	- 17,2	35,5	+ 2,3	+ 1,4	- 3,9	+ 6,0
März	65,7	+ 0,6	25,6	- 9,5	40,1	+ 8,1	+ 7,7	+ 2,0	+ 12,5
April	66,8	- 8,2	27,0	- 16,1	39,8	- 2,0	- 2,3	- 7,0	+ 1,9
Mai	62,5	- 3,3	25,4	- 9,0	37,1	+ 1,1	+ 1,6	- 1,4	+ 4,3
Juni	63,6	- 4,2	25,7	- 10,1	37,9	+ 0,3	- 0,1	- 4,1	+ 3,4
Juli	64,1	- 1,8	25,7	- 5,2	38,4	+ 0,5	0	- 3,8	+ 3,3
August	60,4	+ 2,5	24,6	+ 0,8	35,8	+ 3,8	+ 4,5	+ 1,8	+ 6,8
September	68,8	+ 1,3	27,7	- 0,7	41,1	+ 2,5	+ 5,1	+ 3,7	+ 6,3
Oktober	70,3	- 1,0	28,0	- 0,7	42,3	- 1,2	+ 0,5	0	+ 1,1
November	66,7	+ 5,5	25,7	+ 4,0	41,0	+ 6,5	+ 6,0	+ 3,4	+ 8,0
Dezember	68,2	+ 4,4	25,3	+ 6,3	42,9	+ 3,4	+ 4,4	+ 4,3	+ 4,5
1988 Januar	56,4	- 0,5	22,7	- 2,6	33,8	+ 1,2	- 0,9	- 3,0	+ 1,0
Februar	61,6	+ 6,0	23,9	+ 5,3	37,7	+ 6,2	+ 5,3	+ 4,1	+ 6,2
März	71,7	+ 9,1	27,5	+ 7,4	44,2	+ 10,2	+ 8,5	+ 6,7	+ 9,9
April	65,1	- 2,5	26,9	- 0,4	38,2	- 4,0	- 3,6	- 2,5	- 4,5
Mai	66,8	+ 6,9	26,9	+ 5,9	39,9	+ 7,5	+ 5,5	+ 2,9	+ 7,6
Juni	68,8	+ 8,2	28,2	+ 9,7	40,6	+ 7,1	+ 5,8	+ 5,3	+ 6,2
Juli	63,0	- 1,7	25,9	+ 0,8	37,1	- 3,4	- 3,1	- 2,9	- 3,2
August	67,3	+ 11,4	27,5	+ 11,8	39,8	+ 11,2	+ 9,5	+ 8,0	+ 10,7
September	72,0	+ 4,7	28,9	+ 4,3	43,1	+ 4,9	+ 1,7	- 1,2	+ 4,0
Oktober	71,3	+ 1,4	28,7	+ 2,5	42,6	+ 0,7	- 0,7	- 1,6	0
November	72,9	+ 9,3	28,5	+ 10,9	44,3	+ 8,0	+ 6,4	+ 5,8	+ 6,9
Dezember	73,5	+ 7,8	28,4	+ 12,3	45,0	+ 4,9	+ 4,1	+ 5,2	+ 3,5
1989 Januar	63,8	+ 13,1	26,9	+ 18,5	36,8	+ 8,9	+ 6,3	+ 5,7	+ 6,8
Februar	64,8	+ 5,3	26,9	+ 12,6	38,0	+ 0,7	- 0,5	- 0,2	- 0,7

*) Die Ergebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

1) Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1 Mill. DM.

2) Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989	FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN									
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	98,8	86,5	101,4	100,1	105,8	96,3	108,6	107,2
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	87,7	88,2	87,5	87,6	93,2	98,3	93,2	93,2
401 17	DUENGEMITTELN	81,4	82,8	74,0	77,7	95,8	97,1	87,1	91,4
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	92,4	87,0	93,0	92,7	99,2	97,3	99,9	99,6
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREI BEDARF	113,1	110,1	93,5	103,3	102,0	98,9	87,3	94,7
401 51	LEBENDEM VIEH	89,4	86,5	90,5	90,0	94,2	97,4	95,1	94,7
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	89,8	87,0	91,3	90,5	94,6	97,9	95,9	95,3
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	92,6	88,0	92,6	92,6	98,1	97,5	98,4	98,3
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW									
402 11	GARNEN (OH. HAND-ARBEITSGARNE U.AE.)	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	131,7	137,3	152,5	142,1	103,0	117,6	118,5	110,8
402 17	BAUMWOLLE	112,2	103,1	100,1	106,1	108,5	96,8	98,1	103,3
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	104,9	108,2	120,6	112,7	103,1	117,5	124,4	113,7
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	111,2	110,5	117,7	114,5	104,1	107,9	111,5	107,8
402 5	HAEUTEN, FELLE	107,2	102,9	107,5	107,3	107,8	99,7	113,5	110,6
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	102,5	104,7	108,4	105,5	98,4	103,3	106,5	102,5
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK									
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	122,3	107,9	128,1	125,2	122,2	112,5	128,0	125,1
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUSCHUK	95,5	93,7	108,6	102,1	95,4	97,6	108,5	102,0
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK	121,1	107,3	127,2	124,1	121,0	111,8	127,1	124,0
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN									
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	78,5	82,4	81,7	80,1	83,5	90,4	85,7	84,6
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	75,4	75,3	82,9	79,2	78,8	78,2	86,3	82,6
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	74,1	71,1	73,1	73,6	77,9	83,0	76,3	77,1
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	74,4	71,7	74,2	74,3	78,1	82,9	77,1	77,6
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW									
406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	107,9	93,1	114,4	111,2	104,2	103,0	110,6	107,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989	FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
GROSSHANDEL MIT ...									
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	108,4	93,4	114,8	111,6	104,6	103,2	110,8	107,7
406 71	NE-METALLEN	129,8	94,4	124,9	127,3	84,2	85,8	79,6	81,9
406 75	NE-METALLHALBZEUG	120,1	102,4	137,0	128,5	87,7	96,7	101,7	94,7
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	128,5	95,5	126,6	127,5	84,6	87,0	82,1	83,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	114,3	94,1	117,5	115,9	97,9	98,0	100,2	99,1
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF									
407 11	ROHHOLZ	114,0	87,8	96,8	105,4	114,5	89,6	97,3	105,9
407 14	SCHNITTHOLZ	90,9	85,2	95,6	93,2	89,6	86,0	94,6	92,1
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	109,7	99,7	109,7	109,7	108,3	100,7	108,7	108,5
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	103,2	92,4	102,4	102,8	102,1	93,4	101,6	101,9
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	82,8	73,1	74,9	78,9	81,2	73,0	73,5	77,3
407 6	FLACHGLAS	105,4	104,4	89,2	97,3	89,2	92,1	75,5	82,4
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	105,9	99,2	102,6	104,3	95,7	95,1	93,7	94,7
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	83,2	76,3	84,3	83,8	73,0	73,0	75,1	74,0
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	97,8	91,0	96,1	97,0	87,5	87,1	86,9	87,2
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	91,4	82,5	86,2	88,8	87,8	81,8	83,3	85,5
408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN									
408 31	EISEN- U. STAHLSCROTT	183,3	109,0	162,4	172,9	132,4	114,9	118,7	125,5
408 35	NE-METALLSCROTT	239,6	156,2	230,6	235,1	155,7	147,7	150,6	153,1
408 3	SCROTT	198,6	121,8	180,9	189,7	139,2	124,4	127,9	133,6
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	.	.	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF. A. PAPIER U. PAPPE	141,5	117,6	143,8	142,6	94,1	146,3	90,9	92,5
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	107,8	95,5	107,8	107,8	88,4	131,2	84,8	86,6
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	187,7	118,6	172,1	179,9	129,8	125,7	119,9	124,9
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	97,7	86,8	97,9	97,8	92,8	93,0	92,7	92,8
411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	95,2	93,5	85,7	90,5	98,5	96,9	88,9	93,7
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	92,5	75,5	87,4	90,0	83,5	83,6	81,6	82,5
411 25	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	90,5	95,4	92,7	91,6	100,2	91,6	104,7	102,4
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	90,6	94,5	92,5	91,5	99,3	91,2	103,5	101,4
411 31	ZUCKER	92,7	77,4	96,9	94,8	92,9	77,1	97,0	94,9
411 36	SUESSWAREN	83,9	88,6	84,3	84,1	86,9	91,2	87,4	87,2
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	88,9	82,3	91,5	90,2	90,4	82,9	93,0	91,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	90,7	93,6	92,7	91,7	90,0	96,4	91,9	91,0
411 45	EIERN	97,2	95,6	96,7	97,0	90,4	96,9	90,2	90,3
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	91,3	93,8	93,0	92,1	90,1	96,5	91,8	90,9
411 51	WILD, GEFLUEGEL	88,7	95,4	90,2	89,5	96,0	101,7	98,2	97,1
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	86,3	84,4	84,2	85,2	89,2	93,3	87,5	88,4
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	86,5	85,1	84,6	85,5	89,6	93,8	88,2	88,9
411 61	KAPFEE, TEE, ROHKAKAO	68,2	67,3	58,2	63,2	113,5	119,4	90,3	101,9
411 65	GEWUERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
411 6	KAPFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	66,7	67,6	57,7	62,2	108,7	116,5	87,7	98,2
411 71	MEHL	.	.	.	.	.	.	.	.
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	114,9	107,3	124,1	119,5	97,4	113,3	105,9	101,6
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	93,5	92,1	96,3	94,9	97,2	96,8	100,3	98,7
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	99,0	95,8	102,6	100,8	98,0	100,5	101,7	99,9
411 81	WEIN	72,0	84,1	79,8	75,9	74,2	86,7	82,3	78,2
411 83	SPIRITUOSEN	93,2	112,8	95,8	94,5	94,1	113,3	96,7	95,4
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	103,6	102,3	100,7	102,2	99,6	100,7	97,1	98,3
411 8	GETRAENKEN	93,1	99,0	94,1	93,6	91,6	98,9	92,8	92,2
411 9	TABAKWAREN	99,0	103,5	103,3	101,2	93,4	103,3	97,8	95,6
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	91,0	91,3	88,0	89,5	95,7	97,0	92,4	94,0
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	115,8	130,7	111,0	113,4	113,0	127,7	108,5	110,8
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	117,1	110,3	133,4	125,2	114,3	108,1	130,5	122,4
412 3	OBERBEKLEIDUNG	112,1	128,6	109,9	111,0	110,5	125,8	108,9	109,7
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	100,0	121,9	94,9	97,4	98,3	120,3	93,3	95,8
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	101,0	117,0	95,4	98,2	99,1	115,5	93,6	96,4
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	53,1	71,6	53,8	53,4	51,8	70,1	52,7	52,2
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	116,8	113,1	121,7	119,3	111,7	110,2	116,8	114,3
412 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	112,7	108,3	116,3	114,5	108,2	105,7	112,1	110,1
412 8	SCHUHEN	128,8	131,9	126,4	127,6	125,6	130,3	123,6	124,6
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	119,3	108,4	119,3	119,3	116,4	106,2	116,8	116,6
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	133,4	139,8	115,8	124,6	130,1	137,0	113,3	121,7

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989	FEB. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	GROSSHANDEL MIT ...								
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	127,9	127,5	117,2	122,5	124,8	124,9	114,7	119,7
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	112,8	121,2	111,5	112,1	110,1	118,8	109,1	109,6
	413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN								
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	100,0	93,0	91,1	95,5	93,7	91,4	86,4	90,1
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREITEILEN	115,8	102,4	119,9	117,9	114,6	103,9	118,6	116,6
413 14	KLEINEISENWAREN USW	120,0	111,7	111,6	115,8	108,0	109,4	102,9	105,4
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	137,6	141,3	139,8	138,7	130,5	137,5	133,8	132,2
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	105,5	96,1	98,2	101,9	99,4	94,1	93,2	96,3
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	107,2	104,2	128,0	117,6	103,2	103,8	123,8	113,5
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	112,1	104,4	108,4	110,2	105,4	102,8	103,3	104,4
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	112,2	99,0	112,6	112,4	106,6	98,2	107,3	107,0
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	109,4	99,2	107,9	108,7	105,9	97,5	104,6	105,3
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	109,5	104,8	97,5	103,5	100,7	100,2	90,4	95,6
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	113,4	102,1	124,2	118,8	127,3	111,4	138,7	133,0
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	113,4	101,9	122,8	118,1	126,8	111,0	137,1	131,9
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	87,8	92,6	81,5	84,7	82,1	89,6	76,6	79,4
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	110,7	101,4	110,9	110,8	111,2	103,2	113,1	112,1
	414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW								
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	103,9	95,3	99,1	101,5	110,3	100,1	105,6	107,9
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	102,4	89,4	97,0	99,7	96,8	86,3	92,1	94,4
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	103,4	93,5	98,5	100,9	106,3	96,0	101,6	103,9
414 61	UHREN	104,9	75,9	75,0	89,9	102,8	75,1	73,6	88,2
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	102,0	95,3	88,7	95,4	102,5	94,7	89,0	95,7
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	102,7	91,0	85,7	94,2	102,5	90,6	85,7	94,1
414 94	SPIELWAREN	73,3	89,4	98,8	86,0	68,1	87,7	92,7	80,4
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	109,7	80,0	87,6	98,6	109,6	80,6	87,7	98,7
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	86,8	85,9	94,6	90,7	85,5	84,7	90,6	88,0
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	99,5	91,0	93,6	96,5	100,8	91,8	93,7	97,3
	416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF								
416 11	KRAFTWAGEN	82,4	119,3	79,4	80,9	75,3	112,7	73,2	74,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ								
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989	
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980				
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	105,1	98,2	99,8	102,5	101,9	95,7	97,0	99,5	
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDERTEILEN	144,3	115,8	97,6	121,0	137,0	110,9	92,8	114,9	
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	106,2	91,7	103,5	104,8	99,5	87,8	97,6	98,5	
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	91,0	112,6	86,2	88,6	85,1	107,1	81,0	83,1	
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	82,8	74,5	65,4	74,1	77,6	71,4	61,3	69,5	
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	87,8	79,3	68,3	78,0	82,4	76,4	64,3	73,3	
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	87,5	79,6	76,9	82,2	83,9	77,8	74,0	78,9	
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	112,3	104,1	120,8	116,6	131,9	128,4	142,6	137,3	
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	103,2	88,0	89,6	96,4	103,0	90,3	89,7	96,3	
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	102,0	92,1	96,7	99,4	110,6	104,1	107,6	109,1	
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	105,1	102,9	108,4	106,8	101,6	101,2	104,8	103,2	
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	101,9	99,5	101,2	101,6	98,1	97,7	97,6	97,8	
416 61	CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	177,2	114,0	99,7	138,4	171,1	114,4	96,5	133,8	
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	109,7	106,7	109,6	109,7	110,1	110,1	109,5	109,8	
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	121,7	105,4	104,3	113,0	121,4	107,8	103,0	112,2	
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	92,6	94,3	98,0	95,3	88,9	92,6	94,3	91,6	
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	96,2	101,8	89,8	93,0	96,8	103,3	91,9	94,4	
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN										
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,7	105,4	112,5	110,6	103,8	103,0	108,3	106,0	
418 31	DENTALBEDARF	89,1	99,0	90,9	90,0	84,9	96,4	87,1	86,0	
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	107,1	106,9	106,4	106,7	101,3	103,5	100,7	101,0	
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	102,9	105,1	102,7	102,8	97,3	101,7	97,3	97,3	
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	87,1	91,2	86,8	86,9	83,5	88,1	83,6	83,6	
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	106,0	106,3	112,3	109,2	101,4	102,9	107,3	104,3	
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	105,5	104,3	108,3	106,9	100,7	101,5	104,0	102,3	
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS										
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	120,0	113,0	123,7	121,9	115,9	112,2	119,5	117,7	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	104,9	95,2	116,7	110,8	103,8	95,9	115,5	109,7
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	108,7	101,5	110,6	109,6	104,3	100,0	106,5	105,4
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	114,5	105,3	119,6	117,1	110,5	104,4	115,7	113,1
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	86,0	91,2	121,5	103,8	81,9	90,5	116,2	99,0
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	109,7	103,4	112,0	110,8	100,5	99,7	104,1	102,3
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	102,8	99,8	114,8	108,8	95,0	97,0	107,7	101,3
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	93,7	83,2	74,7	84,2	86,7	85,9	69,3	78,0
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	81,5	67,7	80,7	81,1	76,2	70,7	75,5	75,8
419 83	FERTIGWAREN, OAS	129,7	119,3	126,8	128,2	125,9	117,7	123,5	124,7
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	110,1	99,4	100,3	105,2	104,7	99,9	95,9	100,3
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	110,3	101,0	107,0	108,7	104,9	100,7	102,1	103,5
41	FERTIGWAREN	99,3	98,7	96,4	97,8	100,3	101,0	97,8	99,1
40/41	GROSSHANDEL	98,7	93,7	97,0	97,8	96,9	97,4	95,5	96,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989		FEB. 89 UND JAN. 89	JAN./FEB. 89	FEB. 89	JAN./FEB. 89
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100			
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN							
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, OAS	14,2	-2,6	16,2	16,2	9,9	12,1
401 14	GETREIDE, SAATEN. FUTTERMITTELN	-0,5	0,2	2,6	2,6	-5,2	-1,7
401 17	DUENGMITTELN	-1,7	10,0	10,9	10,9	-1,3	11,3
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN	6,1	-0,6	9,5	9,5	1,9	5,4
401 3	BLUMEN, PFLANZEN. BLUMENBINDEREBEDARF	2,7	20,9	1,5	1,5	3,1	3,5
401 51	LEBENDEM VIEH	3,4	-1,3	7,8	7,8	-3,3	2,0
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	3,3	-1,6	7,6	7,6	-3,3	1,8
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN	5,3	0,0	8,6	8,6	0,6	4,4
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW							
402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U. AE.)	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	-4,1	-13,6	9,3	9,3	-12,4	-4,2
402 17	BAUMWOLLE	8,8	12,0	2,1	2,1	12,1	6,5
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-3,1	-13,0	10,2	10,2	-12,2	2,5
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	0,6	-5,5	6,5	6,5	-3,5	2,3
402 5	HAEUTEN, FELLEN	4,2	-0,2	8,6	8,6	8,1	13,4
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	-2,2	-5,5	4,0	4,0	-4,7	1,7
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK							
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	13,3	-4,5	20,2	20,2	8,6	14,9
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELN, KAUTSCHUK	2,0	-12,1	12,4	12,4	-2,3	7,4
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	12,9	-4,8	19,9	19,9	8,2	14,6
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN							
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	-4,7	-3,9	1,2	1,2	-7,6	-1,8
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	0,2	-9,0	-2,1	-2,1	0,8	-1,6
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	4,4	1,5	3,4	3,4	-6,2	-6,4
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	3,7	0,3	2,8	2,8	-5,8	-6,0
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW							
406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN	.	.	.	.	.	.
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	15,9	-5,6	23,5	23,5	1,2	7,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989		FEB. 89 UND	JAN./FEB. 89	FEB. 89	JAN./FEB. 89
		GEGENUEBER		JAN. 89	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	16,1	-5,5	23,2	23,2	1,3	7,2
406 71	NE-METALLEN	37,5	3,9	33,1	33,1	-1,8	-3,3
406 75	NE-METALLHALBZEUG	17,3	-12,3	28,3	28,3	-9,4	2,4
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	34,5	1,5	32,4	32,4	-2,8	-2,6
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	21,4	-2,8	25,8	25,8	-0,1	3,8
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF							
407 11	ROHHOLZ	29,8	17,8	25,5	25,5	27,8	23,6
407 14	SCHNITTHOLZ	6,7	-4,9	6,6	6,6	4,2	4,2
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	10,1	0,0	18,4	18,4	7,5	15,9
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	11,6	0,7	15,0	15,0	9,3	12,7
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	13,2	10,5	17,2	17,2	11,3	15,1
407 6	FLACHGLAS	0,9	18,1	6,2	6,2	-3,1	1,6
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	6,8	3,2	12,4	12,4	0,7	6,4
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	9,1	-1,3	10,5	10,5	-0,0	1,6
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	7,5	1,8	11,8	11,8	0,5	4,8
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	10,8	6,0	14,7	14,7	7,4	11,2
408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN							
408 31	EISEN- U. STAHLSCHROTT	68,2	12,9	67,0	67,0	15,2	17,0
408 35	NE-METALLSCHROTT	53,4	3,9	77,2	77,2	5,4	24,8
408 3	SCHROTT	63,0	9,8	70,3	70,3	11,9	19,4
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF. A. PAPIER U. PAPPE	20,3	-1,6	26,7	26,7	-35,7	-33,6
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	12,9	0,0	18,6	18,6	-32,6	-30,7
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	58,2	9,1	65,2	65,2	3,3	9,3
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	12,6	-0,2	15,7	15,7	-0,2	2,7
411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN							
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	1,8	11,1	3,2	3,2	1,7	2,9
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	22,5	5,8	22,6	22,6	-0,1	2,8
411 25	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	-5,2	-2,4	-0,7	-0,7	9,3	11,7
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-4,1	-2,0	0,3	0,3	8,9	11,3
411 31	ZUCKER	19,7	-4,4	17,9	17,9	20,5	18,6
411 36	SUESSWAREN	-5,4	-0,5	-1,7	-1,7	-4,7	-0,9
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	8,1	-2,9	9,1	9,1	9,0	10,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989 GEGENUEBER		FEB. 89 UND JAN. 89 GEGENUEBER	JAN./FEB. 89 GEGENUEBER	FEB. 89 GEGENUEBER	JAN./FEB. 89 GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
GROSSHANDEL MIT ...							
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	-3,1	-2,1	2,8	2,8	-6,6	-0,9
411 45	EIERN	1,7	0,4	-3,2	-3,2	-6,7	-9,9
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	-2,7	-1,9	2,3	2,3	-6,6	-1,9
411 51	WILD, GEFLUEGEL	-7,0	-1,6	-7,8	-7,8	-5,6	-6,5
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	2,3	2,5	2,8	2,8	-4,4	-3,2
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	1,6	2,3	2,0	2,0	-4,5	-3,4
411 61	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	1,3	17,2	-0,2	-0,2	-5,0	-13,6
411 65	GEWUERZEN	.	.	.	.	.	.
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	-1,3	15,7	-2,6	-2,6	-6,7	-14,8
411 71	MEHL	.	.	.	.	.	.
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	7,1	-7,4	9,2	9,2	-14,0	-5,2
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	1,5	-2,9	6,2	6,2	0,4	4,7
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	3,3	-3,6	7,4	7,4	-2,5	2,9
411 81	WEIN	-14,3	-9,7	-6,7	-6,7	-14,4	-6,7
411 83	SPIRITUOSEN	-17,3	-2,7	-7,7	-7,7	-16,9	-7,3
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	1,3	2,9	5,9	5,9	-1,1	3,5
411 8	GETRAENKEN	-5,9	-1,0	0,3	0,3	-7,4	-1,1
411 9	TABAKWAREN	-4,3	-4,1	2,5	2,5	-9,6	-3,0
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-0,4	3,4	2,5	2,5	-1,4	0,6
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN							
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	-11,4	4,3	-2,6	-2,6	-11,5	-2,8
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	6,1	-12,2	17,7	17,7	5,7	17,2
412 3	OBERBEKLEIDUNG	-12,9	2,0	-5,8	-5,8	-12,1	-5,1
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	-18,0	5,4	-15,7	-15,7	-18,3	-16,0
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	-13,7	5,9	-12,2	-12,2	-14,2	-12,7
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	-25,9	-1,3	-20,9	-20,9	-26,2	-21,3
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	3,3	-4,0	8,4	8,4	1,4	6,4
412 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	4,1	-3,1	8,6	8,6	2,4	6,8
412 8	SCHUHEN	-2,3	1,9	5,8	5,8	-3,6	4,4
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	10,1	-0,0	14,1	14,1	9,6	13,6
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-4,6	15,2	7,0	7,0	-5,0	6,5
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	0,3	9,1	9,6	9,6	-0,1	9,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989		FEB. 89 UND JAN. 89	JAN./FEB. 89	FEB. 89	JAN./FEB. 89
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-6,9	1,2	0,2	0,2	-7,3	-0,3
413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN							
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	7,5	9,7	10,1	10,1	2,5	5,4
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREHTEILEN	13,1	-3,4	18,6	18,6	10,3	15,8
413 14	KLEINEISENWAREN USW	7,4	7,5	13,1	13,1	-1,3	5,2
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-2,6	-1,6	6,5	6,5	-5,1	4,2
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	9,7	7,4	14,3	14,3	5,6	10,4
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	2,9	-16,2	13,6	13,6	-0,5	10,1
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,3	3,4	13,0	13,0	2,6	8,6
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	13,3	-0,3	17,9	17,9	8,5	13,1
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	10,3	1,4	13,5	13,5	8,6	11,7
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	4,5	12,3	7,6	7,6	0,6	3,8
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	11,1	-8,7	14,3	14,3	14,3	17,4
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	11,3	-7,7	13,5	13,5	14,2	16,7
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	-5,2	7,7	-0,5	-0,5	-8,3	-3,8
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICHT- TUNGSGEGENSTAENDEN	9,2	-0,1	13,3	13,3	7,7	12,0
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW							
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	9,0	4,8	8,8	8,8	10,2	10,2
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	14,6	5,6	13,5	13,5	12,1	11,1
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	10,6	5,0	10,1	10,1	10,7	10,4
414 61	UHREN	38,2	39,8	29,3	29,3	37,0	28,3
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	7,0	15,0	2,5	2,5	8,1	3,8
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	12,7	19,8	7,2	7,2	13,2	7,9
414 94	SPIELWAREN	-18,0	-25,8	-1,1	-1,1	-22,4	-6,2
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	37,2	25,3	34,6	34,6	36,1	33,7
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	1,1	-8,3	10,7	10,7	0,9	9,1
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	9,3	6,3	9,3	9,3	9,8	9,3
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF							
416 11	KRAFTWAGEN	-30,9	3,8	-23,7	-23,7	-33,2	-25,9
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	7,0	5,4	11,8	11,8	6,4	11,1
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDTEILEN	24,6	47,8	34,7	34,7	23,5	33,5

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989		FEB. 89 UND	JAN./FEB. 89	FEB. 89	JAN./FEB. 89
		GEGENUEBER		JAN. 89	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100			
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	15,8	2,6	28,6	28,6	13,3	26,1
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	-19,2	5,6	-12,0	-12,0	-20,6	-13,4
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	11,2	26,7	10,4	10,4	8,7	7,8
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	10,6	28,5	19,8	19,8	7,9	16,8
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	9,9	13,8	15,9	15,9	7,9	13,8
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	8,0	-7,0	12,8	12,8	2,8	8,7
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U. SPEZIALMASCHINEN)	17,2	15,1	20,3	20,3	14,0	17,3
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	10,8	5,6	15,1	15,1	6,2	11,1
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	2,2	-3,0	0,2	0,2	0,4	-1,6
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	2,4	0,6	1,6	1,6	0,4	-0,4
416 61	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN	55,4	77,6	41,1	41,1	49,5	35,5
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	2,8	0,1	7,9	7,9	0,0	4,9
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	15,5	16,7	15,1	15,1	12,6	11,9
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	-1,8	-5,5	6,1	6,1	-4,1	3,7
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	-5,5	7,1	0,1	0,1	-6,3	-0,7
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN							
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	3,1	-3,4	5,8	5,8	0,8	3,7
418 31	DENTALBEDARF	-10,0	-2,0	-5,8	-5,8	-11,9	-7,6
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	0,2	0,7	5,4	5,4	-2,1	2,8
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-2,1	0,1	2,9	2,9	-4,4	0,3
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-4,5	0,4	-6,3	-6,3	-5,2	-7,0
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	-0,3	-5,6	3,3	3,3	-1,5	1,9
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	1,2	-2,5	4,2	4,2	-0,8	2,2
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS							
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	6,2	-3,0	9,8	9,8	3,3	6,6
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	10,2	-10,1	17,2	17,2	8,2	15,0
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	7,1	-1,7	10,8	10,8	4,3	8,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1989 GEGENUEBER		FEB. 89 UND JAN. 89 GEGENUEBER	JAN./FEB. 89 GEGENUEBER	FEB. 89 GEGENUEBER	JAN./FEB. 89 GEGENUEBER
		FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 88 UND JAN. 88	JAN./FEB. 88	FEB. 88	JAN./FEB. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	8,8	-4,2	13,0	13,0	5,8	9,8
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	-5,7	-29,2	2,5	2,5	-9,5	-1,6
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	6,1	-2,1	5,6	5,6	0,7	0,7
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	3,0	-10,4	4,7	4,7	-2,1	0,1
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	12,6	25,5	4,5	4,5	0,9	-6,1
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	20,4	0,9	27,3	27,3	7,7	14,1
419 83	FERTIGWAREN, OAS	8,7	2,2	16,0	16,0	7,0	14,1
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	10,8	9,8	12,3	12,3	4,7	6,4
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	9,3	3,1	11,5	11,5	4,2	6,5
41	FERTIGWAREN	0,7	3,1	4,6	4,6	-0,7	2,8
40/41	GROSSHANDEL	5,3	1,7	9,0	9,0	-0,5	2,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG - - - BINNENGROSSHANDEL AUSSENHANDEL GROSSHANDEL MIT ...	UMSATZ			
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN					
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN				
	BINNENGROSSHANDEL	88,7	86,0	80,3	84,5
	AUSSENHANDEL	102,3	92,9	123,1	112,7
	ZUSAMMEN	92,6	88,0	92,6	92,6
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW				
	BINNENGROSSHANDEL	92,8	93,8	99,5	96,1
	AUSSENHANDEL	109,0	112,1	114,4	111,7
	ZUSAMMEN	102,5	104,7	108,4	105,5
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK				
	BINNENGROSSHANDEL	127,8	111,5	134,0	130,9
	AUSSENHANDEL	113,5	102,5	119,5	116,5
	ZUSAMMEN	121,1	107,3	127,2	124,1
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN				
	BINNENGROSSHANDEL	72,4	70,2	71,2	71,8
	AUSSENHANDEL	87,1	81,3	93,8	90,5
	ZUSAMMEN	74,4	71,7	74,2	74,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW				
	BINNENGROSSHANDEL	119,2	94,3	122,2	120,7
	AUSSENHANDEL	105,1	93,8	108,8	107,0
	ZUSAMMEN	114,3	94,1	117,5	115,9
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF				
	BINNENGROSSHANDEL	89,4	81,2	83,7	86,6
	AUSSENHANDEL	108,4	93,9	107,9	108,1
	ZUSAMMEN	91,4	82,5	86,2	88,8
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN				
	BINNENGROSSHANDEL	166,4	118,3	149,7	158,0
	AUSSENHANDEL	393,5	121,9	388,3	390,9
	ZUSAMMEN	187,7	118,6	172,1	179,9
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN				
	BINNENGROSSHANDEL	94,9	84,4	92,4	93,7
	AUSSENHANDEL	106,2	94,1	114,6	110,4
	ZUSAMMEN	97,7	86,8	97,9	97,8
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN				
	BINNENGROSSHANDEL	91,5	92,3	87,1	89,3
	AUSSENHANDEL	88,4	86,3	92,3	90,4
	ZUSAMMEN	91,0	91,3	88,0	89,5
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN				
	BINNENGROSSHANDEL	110,8	117,5	105,6	108,2
	AUSSENHANDEL	117,2	129,1	123,7	120,4
	ZUSAMMEN	112,8	121,2	111,5	112,1
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN				
	BINNENGROSSHANDEL	107,3	101,5	107,2	107,2
	AUSSENHANDEL	119,1	101,1	119,9	119,5
	ZUSAMMEN	110,7	101,4	110,9	110,8
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW				
	BINNENGROSSHANDEL	96,5	85,0	90,9	93,7
	AUSSENHANDEL	105,0	102,1	98,5	101,8
	ZUSAMMEN	99,5	91,0	93,6	96,5
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF				
	BINNENGROSSHANDEL	90,5	101,4	84,3	87,4
	AUSSENHANDEL	111,1	102,8	104,2	107,7
	ZUSAMMEN	96,2	101,8	89,8	93,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ---	UMSATZ			
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1989	1988	1989	1989
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN			
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN				
	BINNENGROSSHANDEL	105,7	104,6	108,2	106,9
	AUSSENHANDEL	104,9	102,5	108,7	106,8
	ZUSAMMEN	105,5	104,3	108,3	106,9
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS				
	BINNENGROSSHANDEL	109,3	101,4	105,5	107,4
	AUSSENHANDEL	114,6	99,2	113,0	113,8
	ZUSAMMEN	110,3	101,0	107,0	108,7
41	FERTIGWAREN				
	BINNENGROSSHANDEL	97,3	98,4	93,5	95,4
	AUSSENHANDEL	106,3	99,6	106,0	106,2
	ZUSAMMEN	99,3	98,7	96,4	97,8
40/41	GROSSHANDEL				
	BINNENGROSSHANDEL	96,3	92,6	93,1	94,7
	AUSSENHANDEL	106,3	97,2	109,8	108,0
	INSGESAMT	98,7	93,7	97,0	97,8

ART DES GROSSHANDELS	UMSATZ			
	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
	1989	1988	1989	1989
	IN JEWEILIGEN PREISEN			

BINNENGROSSHANDEL

PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	97,5	89,4	94,5	96,0
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,6	97,3	91,0	92,8
ZUSAMMEN	96,3	92,6	93,1	94,7

AUSSENHANDEL

EINFUHRHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	111,7	101,0	110,4	111,1
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	108,5	110,7	110,8	109,7
ZUSAMMEN	110,4	105,2	110,6	110,5
AUSFUHRHANDEL				
GLOBALHANDEL	89,6	79,2	92,3	91,0
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	106,3	97,2	109,8	108,0
ARTEN INSGESAMT	98,7	93,7	97,0	97,8

ABSATZFORM	UMSATZ			
	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
	1989	1988	1989	1989
	IN JEWEILIGEN PREISEN			

STRECKENGROSSHANDEL	93,0	84,3	92,5	92,7
LAGERGROSSHANDEL	102,3	99,6	99,9	101,1
ABSATZFORMEN INSGESAMT	98,7	93,7	97,0	97,8

4 Umsatzentwicklung im Großhandel
nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen
Februar 1989 gegenüber Februar 1988
Prozent

Nummer der Systematik 1)	Wirtschaftsklasse Großhandel mit ...	Veränderung der Umsatzwerte			
		Unternehmen mit Jahresumsätzen von ... bis ... DM			
		1 000 000 bis unter 2 000 000	2 000 000 bis unter 5 000 000	5 000 000 bis unter 10 000 000	10 000 000 und mehr
401 11	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, oaS .....	.	31,8	0,9	17,1
401 14	Getreide, Saaten, Futtermitteln	- 10,5	5,3	15,3	- 0,5
401 51	lebendem Vieh	1,7	5,8	13,6	17,3
404 10	techn. Chemikalien, Rohdrogen	25,4	- 9,7	- 2,2	17,2
405 70	Mineralölzerzeugnissen	- 4,2	- 19,8	- 3,5	6,0
406 45	Eisen (oh. Roheisen) u. Stahl u. -halbzeug	23,3	21,5	52,0	15,2
406 71	NE-Metallen .....	.	X	.	41,5
407 14	Schnittholz	26,2	0,8	3,0	2,6
407 17	sonst. Holzhalbwaren, Bauelementen a. Holz	2,9	18,2	- 6,0	12,0
407 40	Baustoffen, Bauelementen a. mineral. Stoffen	9,0	13,8	20,5	18,6
407 81	Installationsbedarf f. Gas u. Wasser	19,5	- 9,0	2,3	6,7
407 85	Installationsbedarf f. Heizung .....	.	- 3,2	10,9	5,3
408 31	Eisen- u. Stahlschrott	81,1	79,1	50,7	39,7
411 10	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, oaS	- 10,5	6,5	0,2	5,4
411 25	Gemüse, Obst, Früchten	- 17,7	- 10,4	- 9,3	- 11,8
411 41	Milcherzeugnissen, Fettwaren	.	2,5	22,7	- 1,0
411 55	Fleisch, Fleischwaren	- 6,6	3,6	5,7	6,2
411 61	Kaffee, Tee, Rohkakao .....	.	X	- 0,5	1,8
411 79	sonst. Nahrungsmitteln, ang.	.	- 15,5	21,7	2,0
411 81	Wein	14,6	- 3,7	- 2,6	- 5,6
411 87	Bier, alkoholfr. Getränken ..	- 2,1	6,1	- 1,7	3,3
411 90	Tabakwaren	- 6,2	- 1,8	- 22,1	13,8
412 10	Textil., Bekleidung, Schuhen, Lederwaren, oaS	- 31,8	9,7	- 3,4	- 11,8
412 30	Oberbekleidung	- 13,1	18,8	- 8,0	- 15,7
412 71	Beimtextilien, Bodenbelägen .	- 4,0	- 2,5	- 11,5	5,4
413 14	Kleineisenwaren usw.	6,4	16,2	- 6,1	11,4
413 18	sonst. Metall- u. Kunststoffwaren, ang	26,0	- 1,4	3,8	10,3
413 20	elektrotechn. Erzeugnissen, ang	1,6	11,5	11,2	13,5
413 60	Möbeln, Kunstgegenständen u.ä.	24,9	- 17,8	- 0,1	9,6
413 71	Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten	- 27,3	34,9	- 2,7	11,8
414 65	Edelmetallwaren, Schmuck u.ä.	39,3	- 7,7	21,3	2,3
416 11	Kraftwagen	8,0	16,6	12,7	- 37,5
416 14	Kraftfahrzeugteilen u. -reifen	- 16,8	- 3,4	- 2,2	20,9
416 20	Landmaschinen, landw. Geräten	40,4	8,5	13,3	11,0
416 44	Büromaschinen, ADV-Geräten u. -einr.	- 5,6	20,8	9,9	5,8
416 49	sonst. Maschinen (oh. Land- u. Spezialmaschinen) ..	16,5	1,0	36,3	4,4
418 10	pharmazeutischen Erzeugnissen	3,3	.	10,1	2,9
419 17	Schreib- u. Papierwaren, Schul- und Büroart.	- 9,5	11,5	0,1	6,9
419 83	Fertigwaren, oaS	- 42,8	- 13,0	8,2	3,7

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

ART DES GROSSHANDELS	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
										FEB. 1989 GEGENUEBER		
FEB. 1989			FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989 GEGENUEBER			
1986 = 100			PROZENT									
BINNENGROSSHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	100,2	100,2	99,7	1,8	0,1	1,5	0,1	3,4	0,6	1,7	1,5	3,1
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	101,9	101,5	103,4	1,3	0,3	1,1	0,2	2,0	0,7	1,3	1,1	2,1
ZUSAMMEN	100,9	100,8	101,6	1,5	0,2	1,3	0,1	2,7	0,7	1,5	1,3	2,6
AUSSENHANDEL												
EINFUHRHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	111,2	111,8	106,1	1,9	0,6	2,2	0,6	-0,4	1,1	1,9	2,1	0,5
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	106,7	105,5	113,5	3,7	1,5	4,1	0,8	1,7	5,4	3,5	4,2	0,4
ZUSAMMEN	109,0	108,8	110,3	2,8	1,1	3,1	0,7	0,8	3,6	2,7	3,0	0,4
AUSFUHRHANDEL												
GLOBALHANDEL	94,3	94,5	93,1	-1,3	0,5	-1,2	1,1	-1,5	-2,2	-1,2	-1,5	0,3
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	105,6	105,7	105,1	1,9	0,9	2,2	0,7	0,1	1,8	1,9	2,1	0,4
ARTEN INSGESAMT	101,5	101,4	102,0	1,6	0,3	1,5	0,2	2,3	0,8	1,6	1,4	2,3

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ABSATZFORMEN

ABSATZFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
										FEB. 1989 GEGENUEBER		
FEB. 1989			FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989 GEGENUEBER			
1986 = 100			PROZENT									
STRECKENGROSSHANDEL	98,6	99,5	93,5	0,8	0,4	0,8	0,2	0,8	1,3	0,7	0,7	0,7
LAGERGROSSHANDEL	102,2	101,8	103,8	1,8	0,3	1,6	0,2	2,6	0,7	1,8	1,6	2,6
ABSATZFORMEN INSGESAMT	101,5	101,4	102,0	1,6	0,3	1,5	0,2	2,3	0,8	1,6	1,4	2,3

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
							FEB. 1989	FEB. 1988				JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1988	JAN./FEB. 1989 GEGENUEBER JAN./FEB. 1988
1986 = 100			PROZENT										
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN													
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	97,9	98,5	92,3	1,6	-1,0	1,9	-0,9	-0,7	-1,9	1,9	2,2	-0,1
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	92,9	92,1	96,7	-1,4	-0,6	-1,4	-0,6	-1,7	-0,5	-1,6	-1,6	-1,7
401 17	DUENGEMITTELN	93,3	89,4	120,0	2,7	1,2	0,4	1,5	16,4	-	2,3	-0,1	16,5
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	95,2	95,1	95,8	0,1	-0,7	0,2	-0,7	-0,7	-1,0	0,2	0,3	-0,5
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDERREIBEDARF	111,8	111,9	111,6	7,1	3,1	4,0	1,2	13,7	7,1	7,2	4,7	12,7
401 51	LEBENDEM VIEH	90,4	92,7	87,1	-4,3	-0,8	-3,4	-0,2	-5,5	-1,7	-3,7	-3,4	-4,3
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	92,5	92,6	92,4	-3,3	0,0	-3,7	-0,6	-2,6	1,0	-3,1	-3,3	-2,6
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	97,0	96,7	98,1	0,5	0,0	0,1	-0,4	1,9	1,7	0,6	0,3	1,7
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW													
402 11	GARNEN (OH. HAND-ARBEITSGARNE U.AE.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	95,8	96,7	93,8	-1,8	0,8	-1,4	2,0	-2,7	-1,6	-1,9	-2,1	-1,3
402 17	BAUMWOLLE	92,7	94,8	83,9	-2,1	-3,9	-6,0	-4,7	21,7	-	-0,8	-4,6	23,1
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	90,3	88,2	97,8	0,2	7,2	-4,7	-0,5	20,7	44,2	-2,4	-4,0	4,5
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	91,6	91,1	93,5	-3,0	2,3	-6,4	-0,8	10,0	14,2	-3,8	-5,9	4,7
402 5	HAEUTEN, FELLE	93,3	95,3	78,4	-6,4	-0,1	-6,0	-0,1	-9,5	-	-6,6	-6,5	-7,3
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	90,0	90,4	88,1	-4,8	1,3	-6,8	-0,3	5,5	9,4	-5,0	-6,8	4,3
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK													
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	106,0	106,8	99,8	1,9	0,6	2,1	0,6	0,2	0,8	1,2	1,5	-0,8
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUSCHUK	103,8	101,6	113,5	7,8	1,0	3,2	0,7	31,2	2,1	8,5	4,1	30,8
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK	105,8	106,6	100,8	2,2	0,7	2,2	0,6	2,2	1,0	1,5	1,6	1,3
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN													
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	89,5	89,8	86,4	-1,0	0,3	-1,2	-	1,1	4,4	-1,8	-1,9	0,6
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	66,8	66,9	65,7	-21,5	-4,6	-22,5	-7,2	-13,9	17,1	-19,4	-19,2	-21,1
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	94,4	94,6	92,9	0,3	-0,3	-0,1	-0,2	3,5	-1,0	0,5	-0,1	5,8
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	92,7	92,9	90,9	-0,8	-0,4	-1,2	-0,4	2,5	-0,1	-0,6	-1,1	4,1
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW													
406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		FEB. 1989			FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1989 GEGENUEBER		FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989 GEGENUEBER		JAN./FEB. 1988
1986 = 100			PROZENT										
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	137,7	141,0	127,7	6,0	-2,0	9,6	-2,6	-4,5	0,3	8,6	12,5	-3,1
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	124,1	129,7	107,6	2,6	-1,3	6,8	-1,8	-9,9	0,6	4,4	9,4	-10,3
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,8	102,6	98,9	1,5	-0,2	2,3	0,3	-1,7	-1,9	2,0	2,5	-0,2
413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN													
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	98,7	97,1	109,1	0,3	0,0	0,4	-0,2	-0,3	1,0	0,4	0,7	-1,1
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. PASSONDREHTEILEN	118,5	119,8	108,5	8,6	0,2	8,4	0,1	10,0	0,8	8,9	8,8	9,9
413 14	KLEINEISENWAREN USW	108,6	109,5	101,4	3,1	0,5	4,2	0,2	-5,9	2,8	3,4	4,5	-6,0
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	121,8	115,7	141,1	7,6	-0,9	3,4	-1,3	20,4	0,1	8,6	4,3	21,9
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	101,4	101,1	102,7	2,3	-0,2	3,5	0,2	-2,7	-1,9	2,2	2,8	-0,5
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	97,1	100,4	83,2	1,1	0,5	0,9	0,9	2,2	-1,1	1,8	0,7	7,6
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	106,8	106,7	107,3	3,6	0,1	4,0	0,1	1,4	0,0	3,8	4,0	2,5
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	105,7	105,1	111,3	4,2	0,9	3,4	0,7	10,8	2,5	3,8	3,2	9,2
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	99,6	97,2	111,0	5,0	0,6	1,5	-0,1	22,2	3,5	5,4	2,4	19,5
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	102,6	105,4	89,0	2,9	0,6	2,4	0,4	5,9	2,2	2,9	2,6	4,9
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	111,5	111,2	114,2	1,6	0,9	1,7	0,3	1,0	6,3	1,9	1,9	2,1
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	112,9	112,4	117,0	2,4	1,0	2,3	0,4	3,2	5,9	2,7	2,5	4,2
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	97,1	98,9	83,7	-4,7	-1,2	-3,6	-0,9	-13,9	-4,0	-4,3	-3,7	-8,9
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	105,5	105,5	105,2	2,9	0,4	2,8	0,2	4,1	1,7	3,0	2,8	4,3
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	92,0	91,1	99,7	4,5	0,2	3,9	0,1	9,4	1,3	4,2	3,9	7,2
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	109,0	109,3	107,7	4,3	0,6	6,1	-	-5,0	4,3	4,2	6,1	-5,9
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,0	98,3	103,7	4,4	0,4	4,9	0,1	1,3	2,8	4,2	4,8	-
414 61	UHREN	120,0	100,1	207,7	14,7	-1,2	4,5	-0,9	44,4	-1,8	18,0	5,4	57,4
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	107,7	106,2	111,0	0,9	0,5	-0,8	-0,5	5,0	2,7	2,0	-0,8	8,8
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	110,3	104,8	124,3	3,8	0,1	0,3	-0,6	12,0	1,6	5,3	0,6	17,3
414 94	SPIELWAREN	95,9	102,3	73,5	-9,2	-7,6	-6,1	-6,6	-21,9	-12,4	-6,0	-2,7	-18,8
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	113,5	110,4	122,1	8,4	1,9	11,7	-1,4	0,9	11,3	8,8	13,4	-1,8
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	101,1	104,6	89,6	-4,1	-4,7	-1,4	-5,1	-13,0	-3,1	-1,8	1,5	-12,4
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	103,7	102,3	109,1	1,6	-1,2	1,4	-1,7	2,2	0,5	2,8	2,4	4,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
											FEB. 1989		FEB. 1989 GEGENUEBER
1986 = 100			FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1988				
PROZENT													
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF													
416 11	KRAFTWAGEN	100,4	100,4	99,7	-2,4	-0,1	-2,3	0,2	-3,0	-5,0	-2,4	-2,4	-3,7
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	106,1	106,7	100,6	2,3	-0,9	2,5	-0,4	0,2	-5,0	2,6	2,7	2,2
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRADTEILEN	95,8	95,6	97,7	3,6	1,3	3,7	1,5	2,9	-	4,5	3,7	11,0
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	108,9	106,5	137,6	3,0	-0,6	2,8	-0,7	4,2	0,3	3,4	3,2	4,9
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	104,1	104,1	103,9	0,9	-0,5	1,0	-0,2	0,1	-4,1	1,1	1,1	1,6
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	83,7	83,2	89,7	-2,3	-1,1	-2,4	-1,3	-0,7	1,6	-1,6	-2,0	3,1
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	108,1	106,6	115,7	1,2	0,4	0,4	0,6	5,3	-0,7	0,7	0,1	3,5
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	105,5	105,5	105,6	3,8	-0,3	3,9	-0,9	3,4	4,3	4,5	4,5	4,2
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	111,4	110,6	122,2	4,9	0,7	4,5	0,6	9,5	1,1	5,0	4,5	11,7
416 46	TEXTIL- U. NAEMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U. SPEZIALMASCHINEN)	102,9	102,5	105,9	3,1	0,5	2,6	0,5	6,2	0,4	2,8	2,2	6,5
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	108,3	107,5	115,0	3,9	0,5	3,6	0,4	6,7	1,2	4,0	3,6	7,3
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	106,9	110,7	92,6	-0,4	-0,2	-0,4	-0,3	-0,6	0,2	-0,4	-0,8	1,7
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	105,1	108,9	89,2	1,0	0,2	1,7	0,3	-2,2	-0,6	1,1	1,3	0,1
416 61	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN	89,6	90,3	87,5	-6,1	-2,3	-5,3	-2,8	-8,7	-0,4	-4,2	-4,1	-4,4
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	111,7	112,6	106,7	6,3	0,0	7,3	-0,1	1,1	0,1	6,1	7,0	1,0
416 67	SCHUEMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN, TECHN. BEDARF, ANG	105,8	106,9	100,9	3,1	-0,4	4,2	-0,5	-1,8	-	3,6	4,4	-0,1
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	107,4	111,5	96,0	3,7	0,2	0,9	0,1	13,9	0,3	3,7	1,1	13,1
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	104,0	103,8	106,4	2,2	-0,1	2,1	-0,0	2,9	-0,6	2,3	2,1	4,2
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN													
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	104,1	101,4	108,9	2,2	0,0	1,6	-0,6	3,1	1,1	2,4	2,1	3,1
418 31	DENTALBEDARF	97,8	98,3	95,2	-0,7	-0,9	-0,0	-0,4	-4,3	-3,1	0,1	0,6	-2,4
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	109,0	111,2	99,4	3,0	1,8	2,0	0,3	8,4	10,0	2,4	2,3	2,6
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	105,5	107,1	98,2	1,9	1,0	1,4	0,1	4,5	6,0	1,7	1,8	1,1
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	99,6	89,3	134,6	2,3	3,9	1,4	2,3	4,2	7,8	1,3	0,3	3,8
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	103,6	107,0	79,7	3,0	2,6	2,9	1,5	4,4	14,8	1,8	2,3	-3,2
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	104,3	102,7	108,7	2,1	0,9	1,5	0,1	3,6	2,9	2,1	1,7	2,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		FEB. 1989			FEB. 1988	JAN. 1989	FEB. 1989 GEGENUEBER		FEB. 1988	JAN. 1989	JAN./FEB. 1989		GEGENUEBER
1986 = 100			PROZENT										
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS													
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	109,7	110,5	100,6	5,0	-0,3	5,5	0,1	-0,8	-5,5	5,4	5,6	3,2
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	94,4	94,4	94,1	0,7	-0,7	0,3	-0,3	3,2	-3,5	1,0	0,4	5,1
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	102,8	100,2	115,8	1,8	0,6	2,0	0,8	0,9	-0,1	1,8	1,9	1,4
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	104,4	103,2	111,4	2,3	0,3	2,4	0,8	1,9	-2,2	2,4	2,2	3,6
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	96,0	98,3	92,3	5,7	6,6	10,3	8,2	-1,4	3,9	1,9	5,8	-4,0
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	97,7	99,1	96,5	8,5	2,6	4,9	0,6	12,1	4,6	7,0	4,7	9,4
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	97,2	98,8	95,5	7,7	3,8	6,8	3,2	8,7	4,4	5,5	5,1	6,0
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	96,1	96,0	97,4	-1,9	-0,2	-1,8	-0,1	-3,1	-0,8	-1,7	-1,7	-1,2
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	109,6	103,8	172,8	2,1	0,5	1,6	-0,2	5,4	5,8	2,0	2,0	1,6
419 83	FERTIGWAREN, OAS	104,4	102,8	110,8	2,9	2,1	0,6	0,2	12,3	9,8	0,9	-0,3	5,9
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	101,2	99,8	109,2	0,9	1,1	-0,4	0,0	8,5	7,3	-0,1	-0,8	4,1
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	101,3	100,7	103,5	2,6	1,4	1,4	0,7	7,1	3,9	1,7	0,9	4,8
41	FERTIGWAREN	102,6	102,3	103,7	1,7	0,3	1,6	0,2	2,2	0,7	1,7	1,6	2,2
40/41	GROSSHANDEL	101,5	101,4	102,0	1,6	0,3	1,5	0,2	2,3	0,8	1,6	1,4	2,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands-gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

Niederlassungsdichte des Einzelhandels

Umsatzdichte des Einzelhandels

Beschäftigte im Handel

Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.